

Leben am Rand?! Geschichten aus Südbaden



Leben am Rand?! Geschichten aus Südbaden

Lebensgeschichten aus kleineren Gemeinden unserer mittel- und südbadischen Region – sie stehen im Mittelpunkt des neuen Bandes aus der Reihe „Lebenswelten im ländlichen Raum. Historische Erkundungen in Mittel- und Südbaden“. 2019 fand in Schiltach der 6. Tag der Regionalgeschichte für Mittel- und Südbaden statt, dvr sich mit diesem Thema befaßte. Pünktlich zur Frankfurter Buchmesse sind jetzt die Beiträge in Band 6 der Reihe „Lebenswelten im ländlichen Raum. Darüber berichtet einer der Herausgeber, der Schiltacher Museums- und Archivleiter **Andreas Morgenstern**:

Ganz unterschiedliche Gründe brachten die vorgestellten Personen und Gruppen in eine Randrolle. Sie galten als Fremde oder wegen ihrer Jugend als rechtlos. Wieder andere waren im Wortsinn außergewöhnliche Persönlichkeiten. Betroffene mussten sich daher am Rande der dörflichen oder kleinstädtischen Gesellschaft zurechtfinden. Teilweise wurde ihnen aber die Integration in die Ortsgemeinschaften gänzlich verweigert.

Mehrere Beiträge des Bandes blicken auf das Schicksal der Hüttekinder. In weiteren Aufsätzen

Leben am Rand?! Geschichten aus Südbaden

begegnet der Leser südbadischen Originalen oder auch dem „Seher vom Kinzigtal“. Nachgezeichnet wird schließlich das harte Leben einer Vagantenfamilie sowie der Mitglieder einer Familie, die im Nationalsozialismus als Juden zunächst diskriminiert wurde, deren weiteres Schicksal dann aber gar Flucht und Ermordung kennzeichnete.

Auch Schiltach ist mit einem Beitrag in dem Band vertreten: Der Schiltacher Historiker Hans Harter blickt auf das harte Schicksal manches Schülers im von Gewalt mitbestimmten Schulalltag – hier konnte auch noch mancher ältere Mitbürger aus eigenen, schlimmen Erlebnissen berichten.

Herausgegeben wird der Band 6 aus der Reihe „Lebenswelten im ländlichen Raum. Historische Erkundungen in Mittel- und Südbaden“ des Verlags Regionalkultur von Kehls Museums- und Archivleiterin Ute Scherb sowie Andreas Morgenstern, Leiter der Museen und des Archivs in Schiltach.

Info: Leben am Rand?! Geschichten aus Südbaden, hrsg. von Andreas Morgenstern und Ute Scherb, es kostet 14,90 Euro. ISBN 978-3-95505-229-4

Das Buch „Leben am Rand?!“ ist erhältlich überall im Buchhandel, über den Heimat- und Landschaftspflegeverein Yach und in den beiden Schiltacher städtischen Museen Museum am Markt und Schüttesägemuseum.